

---

# Internationale Klimapolitik 2022

Vera Künzel

Senior Advisor Climate Change Adaptation and  
Human Rights

Germanwatch e.V.

[kuenzel@germanwatch.org](mailto:kuenzel@germanwatch.org)

# Neue deutsche Bundesregierung – neue klimapolitische Dynamik?

- Deutliche Aufwertung internationaler Klimapolitik durch klares Ziel im KoA
- „kohärente und gestärkte Klimaaußenpolitik“
- neue (personelle) Ressourcen
  - Sonderbeauftragte/Staatssekretärin im Auswärtigen Amt für internationale Klimapolitik



# IPCC WG II & III & 6. Sachstandsbericht

- Februar: **WG II – Klimawandelfolgen, Verwundbarkeit und Anpassung**
  - Verdeutlichung drastischer Folgen der Klimakrise
  - Bereits jetzt enorme Kosten (ökonomisch und menschlich), Minderung unerlässlich
  - Bedeutung für Anpassung sowie Schäden und Verluste für bei COP27, G7 etc.
- April: **WG III – Minderung des Klimawandels**
  - Overshoot-Problematik
  - Fokus auf Minderungsmaßnahmen die aktuell reif und erprobt sind
- September 2022: 6. Sachstandsbericht (AR6)

# AU-EU-Gipfel (17./18.02)

- Erster Gipfel seit 2017
- Chance auf erneuerte und vertiefte Partnerschaft auf Augenhöhe und gemeinsame Vision 2030
- Herausforderungen des Klimawandels ein Kernthema (neben Gesundheit und Sicherheit)
  - Zentral aus Sicht der ZG:
    - Unterstützung im Umgang mit Klimafolgen
    - Klimafinanzierung
    - Unterstützung einer „Just transition“ –
      - Inkl. Abkehr von Gas

# G7-Gipfel in Elmau

## Prioritäten der dt. Präsidentschaft:

- Klima, Gesundheit, Digitales

## Kernthemen benannt, aber Details und Nachschärfung nötig

- „offener und kooperativer Klimaclub“
- Bekenntnis zu 1.5°C-Limit
- Verstärkung der Anstrengungen zum Kohleausstieg
- Stärkung der Klimafinanzierung
- Klima-, Energie- und Entwicklungs-Partnerschaften
  - auch Kooperation mit den verletzlichsten Ländern zu Anpassung und Schäden und Verlusten

# G7-Gipfel in Elmau (II)

## Details und Nachschärfung nötig:

- **Klimaclub:** kein exklusiver Club, Gerechtigkeitsprinzipien
- **Ambition:** konkrete Strategien um Klimaziele 1.5°C kompatibel zu gestalten
- **Aus für fossile Energien:** Kohleausstieg bis 2030; Stromsysteme bis 2035 klimaneutral; Ende der Subventionierung von fossilen Energieträgern
- **Klimafinanzierung, Anpassung, Schäden und Verluste:** Anerkennen massiver Lücke (100 Mrd.), bedarfsbasierter Ansatz; Instrumente und Finanzierung für Umgang mit Schäden und Verlusten
  - **Zusagen einhalten - dt. HH-Planung noch nicht kompatibel**
- **Accountability:** Unterstützung und Initiierung von Monitoringmechanismen

# COP27 in Ägypten

- **Ambition:** Erhöhung der NDCs & Einreichung LTS; Beginn Global Stocktake
- **Loss and damage**
  - Glasgow Dialogue : Finaler Beschluss von Meilensteinen und Zielen des Dialogs
  - Arbeitsfähigkeit des Santiago-Netzwerks
- **Klimafinanzierung:** Diskussion um die Quantifizierung eines neuen Ziels nach 2025 und seine Bedarfsorientierung
- **Weitere wichtige Themen:** Anpassung, Just Energy Transition in Afrika (Dekarbonisierung oder leapfrogging); Rolle von fossilem Gas